## WAS BIETET DAS SOZIO-THERAPEUTISCHE WOHNHEIM?

**Das Angebot ist sehr niederschwellig ausgerichtet und umfasst eine individuelle personenbezogene Förderung der fünf Lebensbereiche des Gesamtplanverfahrens:**

- Umgang mit den Auswirkungen der Behinderung
- Aufnahme und Gestaltung sozialer Beziehungen
- Selbstversorgung und Wohnen
- Tagesbetreuung und Beschäftigung
- Tagesgestaltung, Freizeit, Teilnahme am gesellschaftlichen Leben

Wir bieten eine lebenspraktische Anleitung, damit sich psychisch kranke Menschen schrittweise wieder in die Gesellschaft eingliedern können. Sie sollen, soweit möglich, befähigt werden, in Zukunft selbstständig soziale Hilfen und Angebote nutzen zu können.

- Psychoedukation
- Kognitive Trainingsgruppen
- Gesprächsgruppen
- Bewohnerforum
- Bewohnervertretung
- Freizeitpädagogische Maßnahmen
- Sport, Bewegungs- und Entspannungsangebote
- Lebenspraktisches Training
- Individuelle Tagesstruktur und Wochenplanung
- Krisenintervention und Unterstützung bei der Bewältigung von Krisensituationen
- Tagesstruktur mit Arbeit und Beschäftigung
- Rückfallprophylaxe

## KONTAKT

Soziotherapeutisches Wohnheim Ansbach
Feuchtwanger Straße 38
91522 Ansbach

**Leitung:** Karin Benner

**Sekretariat**
Telefon 0981 4653-2900 oder
Telefon 0981 4653-2902
Telefax 0981 4653-2905
soziotherapeutisches.wohnheim.bka
@bezirkskliniken-mfr.de

F023 / Stand 06_2023

### Weiterführende Informationen

**Unser Behandlungsangebot:**
www.bezirkskliniken-mfr.de/ansbach

**Erklärungen zu den verschiedenen psychiatrischen Krankheitsbildern:**
www.bezirkskliniken-mfr.de/diagnosen

# Soziotherapeutisches Wohnheim

**Bezirksklinikum Ansbach**

bezirkskliniken mittelfranken

# SOZIOTHERAPEUTISCHES WOHNHEIM ANSBACH

Das Soziotherapeutische Wohnheim bietet Platz für insgesamt 50 Frauen und Männer mit einer chronisch-seelischen Behinderung. Unser Ziel ist, den Betroffenen eine Heimat zu geben, sie zu fördern, zu versorgen und zu integrieren. Wir helfen Menschen, die durch massive psychische Störungen nicht in anderen Einrichtungen aufgenommen werden können. Bei uns finden sie einen Lebensraum, der Geborgenheit und Sicherheit bietet. Die soziokulturelle Entwicklung der Bewohner, ihre Einzigartigkeit und ihre krankheitsbedingten Störungen werden berücksichtigt, um ein Zuhause schaffen zu können.

## UNSER TEAM IST FÜR SIE DA!

Das Betreuerteam besteht aus Krankenpflegekräften, Pädagogen, Sozialpädagogen, Erziehern, Heilerziehungs-, Altenpflege- und Gerontofachkräften, Ergotherapeuten, Heim-, Verwaltungs-, Reinigungs- und Hilfskräften. Es wird eine 24-stündige Betreuung gewährleistet. Der Leistungsbereich „Arbeit und Beschäftigung" bietet die tagesstrukturierende Maßnahme an fünf Tagen in der Woche an.

# SO FUNKTIONIERT DIE AUFNAHME

Anmelden können Sie sich bei der Heimleitung oder der pädagogischen Leitung. Betreuer, Angehörige, Kliniken oder andere Einrichtungen können eine Anmeldung gemäß dem Hilfeplanverfahren veranlassen. Für eine Aufnahme muss primär eine psychische Erkrankung vorliegen. Nehmen Sie gerne Kontakt mit der Einrichtung auf. Natürlich besteht die Möglichkeit, sich die Einrichtung vor der Aufnahme anzusehen und mehr über die Modalitäten zu erfahren.

## DIE KOSTEN

Heimkosten, die von den Bewohnern des soziotherapeutischen Bereichs nicht selbst getragen werden können, sind beim jeweiligen Kostenträger zu beantragen. Weitere Auskünfte über stationäre Versorgungsangebote sind beim Sozialreferat des Bezirks Mittelfranken erhältlich.

## ANSPRECHPARTNER

Wir möchten, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner so wohl wie möglich fühlen. Bei Problemen stehen den Bewohnern in erster Linie Mitglieder des Betreuungsteams aber auch die Heimleitung zur Verfügung. Sie können sich auch gerne an unseren Heimbeirat wenden. Als neutrale Instanz behandelt er alle Anliegen vertraulich und klärt sie mit den jeweils zuständigen Ansprechpartnern.

# WOHNFORMEN

**Besondere Wohnform für Menschen mit erhöhtem Störungspotenzial und Verhaltensauffälligkeiten.**

- Intensiv beschützter Bereich: 13 Intensivbetreuungsplätze für chronisch psychisch kranke Menschen mit einem erhöhten Betreuungsbedarf und einem Unterbringungsbeschluss gem. §1831 BGB.
- Beschützter Bereich: 10 Betreuungsplätze für chronisch psychisch kranke Menschen mit einem Unterbringungsbeschluss gem. §1831 BGB.

**Offene Wohnform für chronisch psychisch kranke Menschen, die noch nicht in einer ambulanten Betreuungsform leben können.**

- Offener Wohnbereich: 19 Plätze in stationärer Versorgung mit 24-Stunden-Betreuung für chronisch-seelisch Erkrankte.
- Trainingswohngruppen: 8 Plätze für Betroffene, die keine vollstationäre Versorgung mehr benötigen, jedoch 24 Stunden auf Fachkräfte des Wohnheims zurückgreifen können. Diese Trainingswohngruppen dienen als Vorbereitung für eine selbstständige Wohnform.